

Team-Wettkampf Sindelfingen

U16-Mädels vom TV Weilstetten vierte bei Team-Wettkampf

Am Samstag konnte der TVWeilstetten seit langen Jahren wieder einmal einen Teamwettkampf besuchen. Dabei startete er beim Team-Wettkampf der weiblichen Jugend U16 in Sindelfingen.

Zunächst waren alle neun Mädels für einen Start vorgesehen: Alessia Venditti, Anna Hahn, Lea Herrmann, Lea Eberhardt, Svenja Görtler, Miriam Jäckle, Dorothea Narr, Anandi Falkenberg und Lina Single. Leider musste schon im Vorfeld Anandi verletzungsbedingt passen und auch Lina konnte, auf Grund einer Oberschenkelverletzung, nur im Kugelstoßen und Speerwurf antreten. Alle Starterinnen zeigten einen tollen Wettkampf und eine herausragende Teamleistung. So konnten sie sich am Ende über den vierten Platz mit 7.616 Punkten unter sieben Mannschaften freuen. Am Ende fehlten lediglich 44 Punkte zu Platz drei.

Beim Teamwettkampf kommen immer die besten zwei Starterinnen eines Teams in die Wertung. Der Wettkampf begann mit Weitsprung. Leider fanden alle vier TVWlerinnen nur schwer in den Wettkampf, so dass am Ende für Dorothea 4,58m, für Anna 4,44m, für Svenja 3,97m und Miriam 3,52m zu Buche standen. Im anschließenden 100m Sprint zeigte sich Dorothea hell wach und verbesserte ihre Bestleistung auf sehr gute 13,29sec., gleichbedeutend mit der Norm für die Süddeutschen Meisterschaften. Leider trat bei Anna wieder eine alte Verletzung auf und sie beendete das Rennen in für sie mäßigen 14,08sec. Glänzen konnte Lea Herrmann in neuer Bestzeit von 14,12sec. Auch für Svenja stand am Ende eine neue Bestzeit, mit von 14,75sec. Als nächstes stand das Kugelstoßen auf dem Programm. Lina kam mit tollen 11,57m nahe an ihre Bestweite heran. Lea Herrmann konnte ebenfalls überzeugen und sich über eine neue Bestweite von 7,72m freuen. Für Miriam standen am Schluss 6,70m. Dann folgte der Hochsprung, bei dem verletzungsbedingt Anna nicht mehr starten konnte. Alessia bestätigte mit 1,36m ihre Saisonleistungen und Lea Eberhardt kam mit 1,28m nahe an ihre Besthöhe heran. Danach stand das Speerwerfen auf dem Programm. Dort zeigte Lina ihre Extraklasse und kam mit starken 38,63m nahe an ihre Bestweite heran. Alessia überzeugte, ebenfalls mit neuer Bestweite, von 23,87m, wie auch Lea Eberhardt mit 18,11m. Im anschließenden Hürdenlauf lief Dorothea gute 13,28sec., Alessia gute 13,61sec. und Lea Herrmann bestätigte mit 15,28sec. ihre bisherige Bestzeit. Verletzungsbedingt musste die Staffel umgestellt werden. Lea Herrmann, Alessia, Svenja und Dorothea zeigten ein gutes Rennen und liefen in 54,57sec. über die Ziellinie. Zum Ende folgte noch der 800m-Lauf. Leider war Lea Eberhardt schon am Anfang in einen Sturz verwickelt, lief aber gehandicapt mit einer großen Schürfwunde das Rennen beherzt in 2:47,35min. zu Ende. Miriam kam in 2:44,72 min. in Ziel und Svenja lief mit 2:41,72min. eine neue Bestzeit. Am Ende waren alle sehr zufrieden und stolz auf ihre tolle Teamleistung.